

[3692.] E. Barth in Colmar sucht:
1 Dümgo, Regesta badensia. Karlsruhe
1836.

[3693.] Toepflitz & Deuticke in Wien suchen:
Schwabe, C., Gesch. d. oesterr. Staats-
Kredits- u. Schuldenwesens.
Beidtel, zur Gesch. d. Feudalverfassung in
Oesterr. unter Josef II.
Gindely, Rudolf II. u. s. Zeit.
Hübner, Oesterr. Finanzlage u. seine Hilfs-
quellen.
Kaltenbaeck, vaterländ. Denkwürdigkeiten.
3 Bde.
Koch v. Sternfeld, die teutschen, insbes. die
bayer. u. oesterr. Salzwerte.
Archiv f. Gynäkologie. Bd. 1—5.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[3694.] Das in meinem Verlage erschienene
Berk in Quarto, brauner Umschlag:
Graef, der Möbeltischler für das bürgerliche
Wohnhaus. 36 Foliotafeln. 9 M. ord.
ist nahezu vergriffen, sodaß ich sehr bald auch
die festen Bestellungen nicht mehr werde aus-
führen können. Obschon ich mir daher Dis-
ponenda von diesem Artikel ausdrücklich
verbeten habe, so sehe ich mich zu der weiteren
Erklärung genöthigt, daß ich nach dem
1. März c. kein einziges Exemplar hier-
von mehr zurücknehme, befreundete Hand-
lungen aber, die hiervon noch à cond. bezogene
Exemplare auf Lager haben sollten, auf das
dringendste erjuche, mir dieselben noch vor der
D.-M.-Remittur, möglichst umgehend zurück-
zusenden, was ich in jedem einzelnen Falle als
eine besondere Gefälligkeit dankbar erkennen werde.
Weimar, Ende Januar 1881.

B. F. Voigt.

[3695.] Noch vor der allgemeinen Remission
erbitte ich zurück:
von Sarwey, Konkursordnung f. das deut-
sche Reich. 13 M. 50 A netto.
Berlin W. **Carl Heymann's Verlag.**

[3696.] Wiederholt dringend zurückver-
langt! (Bitte noch vor der Ostermesse.)
Wallner, Polster-Abend und Hochzeit. Illustr.
Titel. Starker Band. gr. 8. Pr. 6 M. ord.
Wallner, Wachsfiguren-Cabinet, Menage-
gerie etc. (Wallner's Universum des Wises.
Bd. III.) kl. 8. Selber illustr. Umschlag.
Pr. 1 M. 50 A ord.

☞ Für gütige Beachtung dieser meiner
Bitte im Voraus besten Dank!

☞ Auch fest Bezogenes und nicht Abge-
setztes nehme zurück.

Erfurt, im Januar 1881.

Fr. Bartholomäus.

[3697.] Umgehend — noch vor der Oster-
messe — erbitten zurück, da es uns gänzlich
an Exemplaren zur Ausführung fester resp.
Baarbestellungen mangelt, alle remissionsbe-
rechtigten Exemplare von:

Preyer, naturwissenschaftliche Thatsachen
und Probleme. Populäre Vorträge. Ele-
gant geheftet. 6 M. 75 A netto.
Berlin, 20. Januar 1881.

Gebrüder Paetel.

Gehilfenstellen, Lehrlingsstellen u. s. w.

Angebotene Stellen.

[3698.] Für ein lebhaftes Sortimentgeschäft
Böhmens suche ich zum möglichst sofortigen
Antritt einen jungen Mann, der in einer Buch-
handlung Deutschlands gelernt hat und darüber
gute Zeugnisse aufzuweisen im Stande ist. Off.
erbitte direct.
Leipzig, 20. Januar 1881.

Carl Knobloch.

[3699.] Ein junger, im Sortimentgeschäft be-
wanderter Mann, der aber eben erst die Lehre
verlassen haben kann, findet in einem Sortiment
der Provinz Sachsen bei bescheidenen Ansprüchen
zum 1. April Stellung als Gehilfe. Offerten mit
Abschrift d. Zeugnisse erbitte unter Chiffre S. S.
Leipzig, 20. Januar 1881.

Carl Knobloch.

[3700.] Ein tüchtiger, zu selbständiger Leitung
eines Sortiments befähigter Gehilfe wird zu
baldigem Eintritt gesucht. Offerten mit Photo-
graphie an Herrn Wilh. Opeß in Leipzig.

[3701.] Für eine ausgedehnte Leihbibliothek
einer großen Stadt Ostdeutschlands wird zu
möglichst baldigem Antritt ein nicht zu junger
Gehilfe gesucht. Derselbe muß in diesem Fache
schon gearbeitet haben, in der einschlägigen
Literatur vollständig bewandert sein, selbständig
zu arbeiten und mit dem feinen Publicum zu
verkehren wissen. Offerten mit Gehaltsansprüchen
und Photographie gef. an Herrn A. G. Liebes-
kind in Leipzig unter F. F. 100.

[3702.] Ich suche für meinen hiesigen Musik-
Verlag einen in der Expedition und Lager-
führung bewährten zuverlässigen Gehilfen,
der eine gute Handschrift besitzt und musi-
kalisch gebildet ist. Nur Reflectenten, die
diese Eigenschaften besitzen, im Musikalien-
handel bereits thätig gewesen sind, be-
lieben ihre Zeugnisse mit Angabe der Gehalts-
ansprüche direct nach hier einzusenden.
Berlin W., Behren-Str. No. 7.

Adolph Fürstner.

[3703.] Ein junger, gut empfohl. Buchhandlungs-
gehilfe wird zu sofort bei 1000—1200 M. Anfangs-
gehalt gesucht; desgleichen ein ordentlicher junger
Mann, der sich dem Fache widmen will, mit Ver-
gütung bis zu 400 M. Schriftliche Offerten an
Hamburg.

F. W. Wulff & Co.,
Zeitschriften-Verlag.

Gesuchte Stellen.

[3704.] Für einen mir persönlich bekannten
Mann, für dessen geschäftliche Routine (bisher in
einem selbständigen Annoncen-Bureau bethätigt)
und reelle Denkwiese ich mich verbürgen zu
können glaube, suche ich eine seinen Fähigkeiten
angemessene Stellung. — Derselbe ist verheirathet
und hat mehrere bereits erwachsene Kinder. —
Ansprüche durchaus bescheiden. Offerten bitte
mit F. V. zu bezeichnen.
Leipzig, im Januar 1881.

Joh. Ambr. Barth.

[3705.] Ein älterer Gehilfe, mit 20jähriger
Praxis, meist in wissenschaftl. Sortim. u. Anti-
quariat, sucht für bald oder später einen
ersten Posten. Gef. Anträge durch die Annon-
cen-Expedition von Haasenstein & Vogler
in Leipzig sub L. T. 4.

[3706.] Für einen durchaus empfehlens-
werthen und mit vorzüglichen Zeugnissen
versehenen Gehilfen suche ich baldmöglichst
Stellung in einem Berliner Sortimente. —
Event. auch zur Aushilfe.

Ich bin gern zu näherer Auskunft bereit.
Leipzig, 22. Jan. 1881.

Carl Fr. Fleischer.

[3707.] Für meinen jüngeren Bruder suche
ich eine Gehilfenstelle in einem grösseren
Sortiments- oder Commissionsgeschäfte.

Es kommt mir vor allen Dingen darauf
an, dass demselben Gelegenheit zu tüchtiger
Fortbildung gegeben wird.
Wilhelmshaven.

Carl Lohse,
in Fa. Ferd. Schmidt's Buchh.

[3708.] Für einen jungen Mann, welcher Oftern
seine Lehrzeit beendet, suchen wir unter bescheidenen
Ansprüchen eine Stelle, am liebsten in einer
Verlagsbuchhandlung. Nähere Mittheilungen
stehen gern zu Diensten.

Leo Grieben in Berlin.
Adolph Müller in Brandenburg.

[3709.] Für einen gut empfohlenen jüngeren
Gehilfen, Sohn eines Collegen, suche ich für
1. April eine Stelle in einem lebhaften Sorti-
mentgeschäft. Gef. Offerten erbitte ich unter
K. K. # 108.

Leipzig, Januar 1881.

K. F. Koehler.

[3710.] Für einen militärfreien jüngeren Ge-
hilfen, der gegenwärtig in einer der größten
Verlagsbuchhandlungen Berlins thätig und mit
allen sowohl im Verlag als im Sortiment vor-
kommenden Arbeiten hinlänglich vertraut ist,
suche ich Veränderung halber anderweitig Stel-
lung. Der Eintritt kann am 1. April cr., auf
Wunsch aber auch etwas früher erfolgen.

Leipzig, 18. Januar 1881.

Otto Klemm.

[3711.] Für einen jungen Mann, welcher zu
Oftern d. J. bei mir die Lehre verläßt, suche
unter bescheidenen Ansprüchen Stellung in einem
Sortiment, und bin ich zu näherer Auskunft
gern bereit.

Marienwerder, 18. Januar 1881.

E. Bielefeldt,
Egon Raz'sche Buchhdlg.

[3712.] Ein junger Mann, welcher seine
4jährige Lehrzeit in einer lebhaften Sortiment-
buchhandlung vollendete und seitdem in einer
Universitätsstadt als Gehilfe thätig war, sucht,
gestützt auf gute Zeugnisse, am liebsten in
Schlesien Stellung. Gef. Offerten unter Ch. M.
21. durch die löbl. Reichenbach'sche Buchh.
in Leipzig erbeten.

[3713.] Ein junger Mann, militärfrei, seit
6 Jahren als Gehilfe im Musikhandel thätig,
sucht Stellung in einem Musikalien-Sortiment,
am liebsten in der österreichischen Monarchie.
Gute Zeugnisse stehen zu Diensten. Gef.
Offerten sub B. 20. an Gebrüder Hug in
Zürich.

[3714.] Ein in mittleren Jahren stehender
tüchtiger Buchhändler, mit allen zum Verlage
gehörenden Arbeiten vollständig vertraut, z. B.
noch eine erste Stellung in einer größeren Ver-
lagshandlung innehabend, sucht baldigst eine
seinen Kenntnissen entsprechende sichere Stellung.
Suchendem stehen beste Referenzen zur Seite.
Werthe Offerten werden sub E. C. 20. durch
Herrn Franz Wagner in Leipzig erbeten.